

Urteil des Gerichts vom 8. März 2018 — Cinkciarz.pl/EUIPO (€\$)**(Rechtssache T-665/16) ⁽¹⁾**

(Unionsmarke — Anmeldung der Unionsbildmarke €\$ — Absolute Eintragungshindernisse — Fehlende Unterscheidungskraft — Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung [EG] Nr. 207/2009 [jetzt Art. 7 Abs. 1 Buchst. b der Verordnung (EU) 2017/1001] — Beschreibender Charakter — Art. 7 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung Nr. 207/2009 [jetzt Art. 7 Abs. 1 Buchst. c der Verordnung 2017/1001] — Begründungspflicht — Art. 75 der Verordnung Nr. 207/2009 [jetzt Art. 94 der Verordnung 2017/1001])

(2018/C 142/60)

Verfahrenssprache: Polnisch

Parteien

Klägerin: Cinkciarz.pl sp. z o.o. (Zielona Góra, Polen) (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwältin E. Skrzydło-Tefelska und Rechtsanwalt K. Gajek)

Beklagter: Amt der Europäischen Union für geistiges Eigentum (Prozessbevollmächtigte: D. Walicka)

Gegenstand

Klage gegen die Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des EUIPO vom 14. Juli 2016 (Sache R 2086/2015-5) über die Anmeldung des Zeichens €\$ als Unionsmarke

Tenor

1. Die Entscheidung der Fünften Beschwerdekammer des Amtes der Europäischen Union für geistiges Eigentum (EUIPO) vom 14. Juli 2016 (Sache R 2086/2015-5) wird aufgehoben.
2. Das EUIPO trägt die Kosten.

⁽¹⁾ ABl. C 402 vom 31.10.2016.

Urteil des Gerichts vom 28. Februar 2018 — Paulini/EZB**(Rechtssache T-764/16) ⁽¹⁾**

(Öffentlicher Dienst — Personal der EZB — Vergütung — Jährliche Gehalts- und Bonusüberprüfung — Rechtmäßigkeit der Leitlinien — Berechnungsmethode — Berücksichtigung von Krankheitsurlauben — Berücksichtigung von Personalvertretungstätigkeiten — Grundsatz der Nichtdiskriminierung)

(2018/C 142/61)

Verfahrenssprache: Englisch

Parteien

Kläger: Jörn Paulini (Frankfurt am Main, Deutschland) (Prozessbevollmächtigte: zunächst Rechtsanwältinnen L. Levi und M. Vandenbussche, dann Rechtsanwältinnen L. Levi und A. Tymen und schließlich Rechtsanwältin L. Levi)

Beklagte: Europäische Zentralbank (EZB) (Prozessbevollmächtigte: F. von Lindeiner und D. Camilleri Podestà im Beistand von Rechtsanwalt B. Wägenbaur)